



Neues von der Warnow

# Das Wasserwanderkonzept – Vereinbarkeit von touristischer Nutzung und Naturschutz

Wassersport und Naturschutz II  
10. April 2014

**Dipl.-Ing. Anja Bollmohr**

biota – Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH  
18246 Bützow, Nebelring 15 • [www.institut-biota.de](http://www.institut-biota.de)

# Tourismus trifft Naturschutz



# Das Konzept – die Rahmenbedingungen – der Plan

## Grundlagenermittlung / Problemerkörterung

Auswertung und Zusammenstellung  
vorhandener Gutachten, Erfassungen,  
Unterlagen usw.

Natur- und  
artenschutz-  
fachliche  
Rahmen-  
bedingungen

Touristisch  
relevante  
Daten-  
erhebung

Infrastruktur  
– Befahrung,  
Besichtigung

Ermittlung und Bewertung des  
Konfliktpotentials

Handlungsempfehlungen und Erfordernisse

## Informations- und Leitsystem mit Maßnahmenempfehlungen

Handlungsempfehlungen und Erfordernisse  
aus Phase 1

Empfehlungen zur  
Verbesserung der  
Infrastruktur-  
ausstattung

Empfehlungen zur  
Etablierung eines  
Leitsystems

Detailkarten

Empfehlungen zur Etablierung des Systems

↓  
Maßnahmenkatalog

Phase 1

Phase 2

# Natur- und artenschutzfachliche Belange

## • Großmuscheln

Bachmuschel  
(*Unio cherevus*)



## • Avifauna

Maifeld  
(*Unio*)

Gemeine  
(*Anas*)

Vogelart	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Juli	Aug	Sep	Ok	Nov	Dez
Bekassine (B)												
Erdkröte (B)												
Flussneunauge (B)												
Gänseräger (B)												
Kranich (B)												
Haubentaucher (B)												
Krickente (B)												
Krickente (B)												
Löffelente (B)												
Flussneunauge (B)												
Waldkröte (B)												
Waldkröte (B)												
Schwärze (B)												
Schwärze (B)												
Zahlente (B)												
Zahlente (B)												
Uferschwärze (B)												
Waldkröte (B)												
Waldkröte (B)												

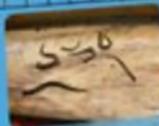


## • Ichthyofauna

Große Teich  
(*Unio*)

Abgeplattete  
(*Unio*)

Fischarten	Wander- und Laichzeiten											
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Juli	Aug	Sep	Ok	Nov	Dez
Bachneunauge (s)												
Flussneunauge (s)												
Bitterling												
Döbel												
Eintze												
Grundling												
Ulkelei												
Schlammpeitzger (s)												
Steinbeißer (s)												
Schmerle												
Bachforelle*												
Meerforelle*												
Quappe*												



## • Säugetiere



## • Wasserstand - Flachwasserbereiche



- Ser Kanu mit Insassen 12 cm
- Ser Wälderboot 11 cm
- Ser Kanu mit Insassen 20 cm
- Ser Kanu mit Insassen und Gepäck 32 cm
- Eintauchtafel/Paddel zwischen 20 und 30 cm
- Stechpaddel tiefer als Doppelpaddel

# Touristische Belange – die Infrastruktur

## • Erfassung des Ist-Zustandes

## • Vorhandene Infrastruktur

Ein- und Ausstiegsstellen

Kanurastplätze

WWR/Biwak

Leitsystem

## • Grundsätzliche Anforderungen

### Infrastrukturabstände

Abstand 5-6 km  
Abstand 10-12 km  
Abstand 20 km

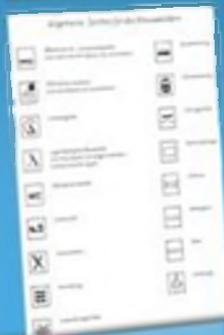
Rastplätze  
Ein- und Aussetzstellen  
Biwak, Full-Service

### Leitsystem

Befahrensregelungen mit antischer Beschilderung  
Informations- und Leitsystem  
Infofahnen  
Zusätzliche Kennzeichnung für touristische Anlagern

Ein- und Aussetzstelle  
[www.kanu-erben.de](http://www.kanu-erben.de)

Rastplatz [www.de-stor.de](http://www.de-stor.de)



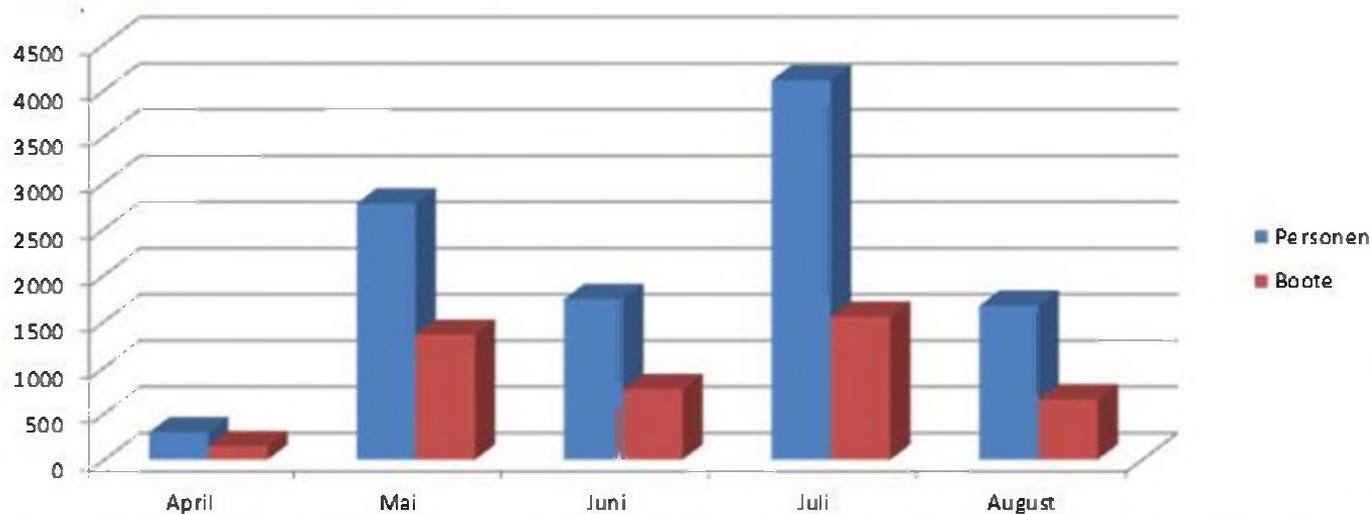
## • Touristisch relevante Grundlagenermittlung

Anbindung an das Rad- und Wanderwegesystem und touristische Ausgestaltung



# Frequentierungszeiten – wirtschaftliche Aspekte

Anzahl registrierter Boote und Personen

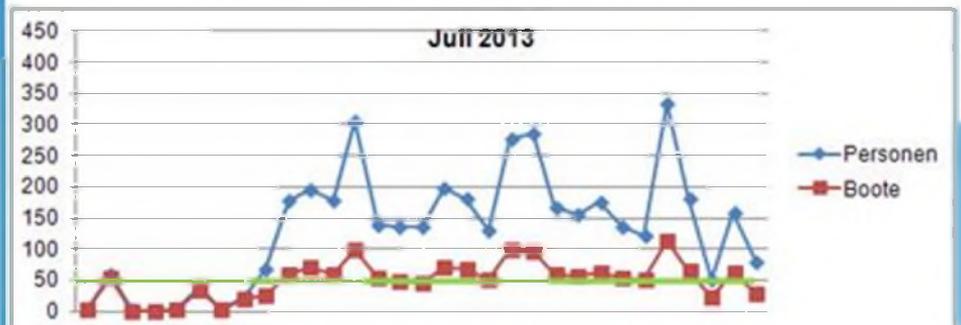
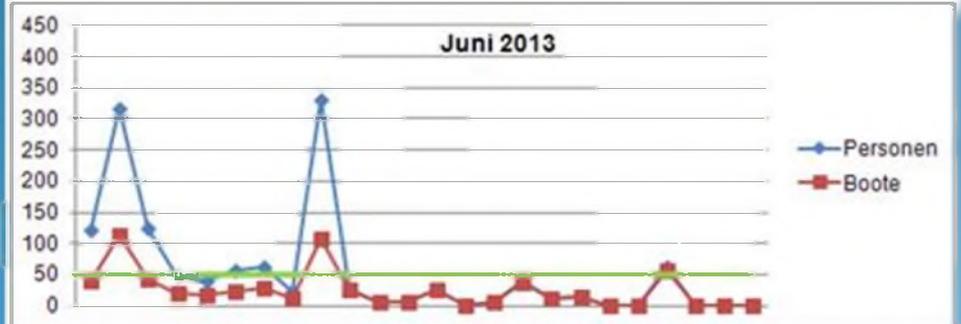
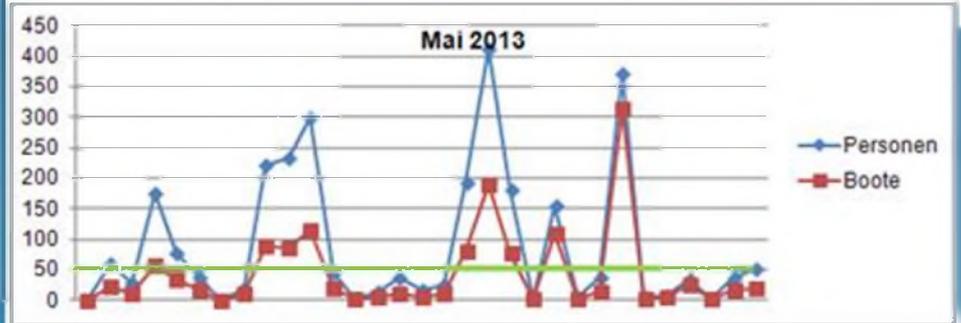
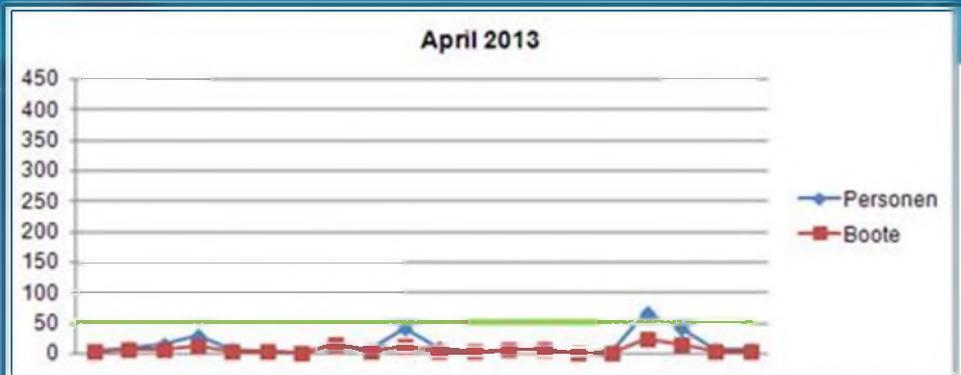


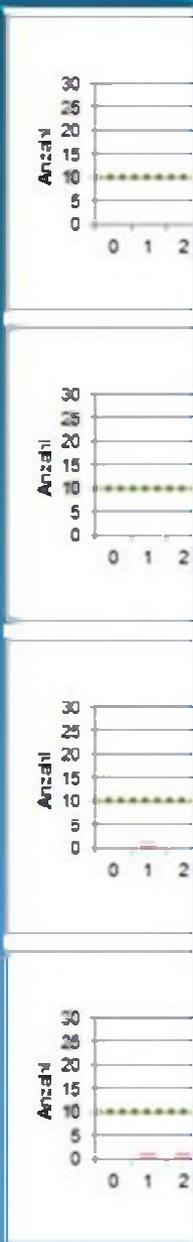
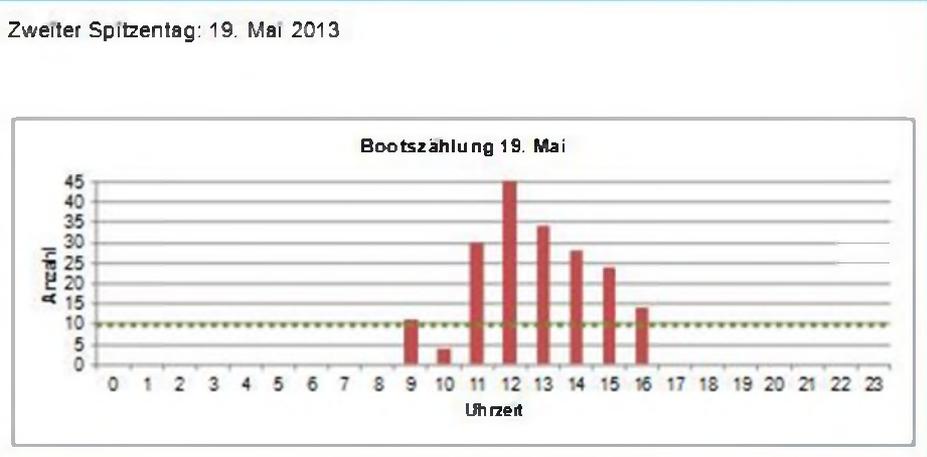
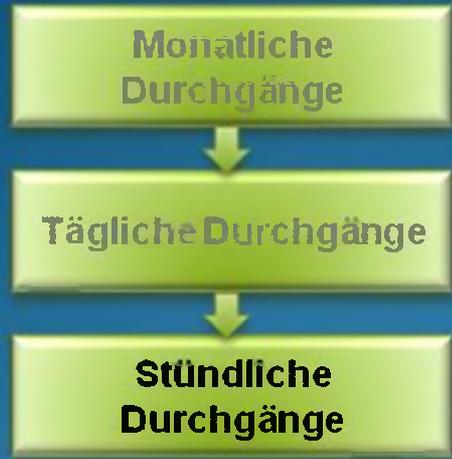
Monatliche Durchgänge

Tägliche Durchgänge

Stündliche Durchgänge

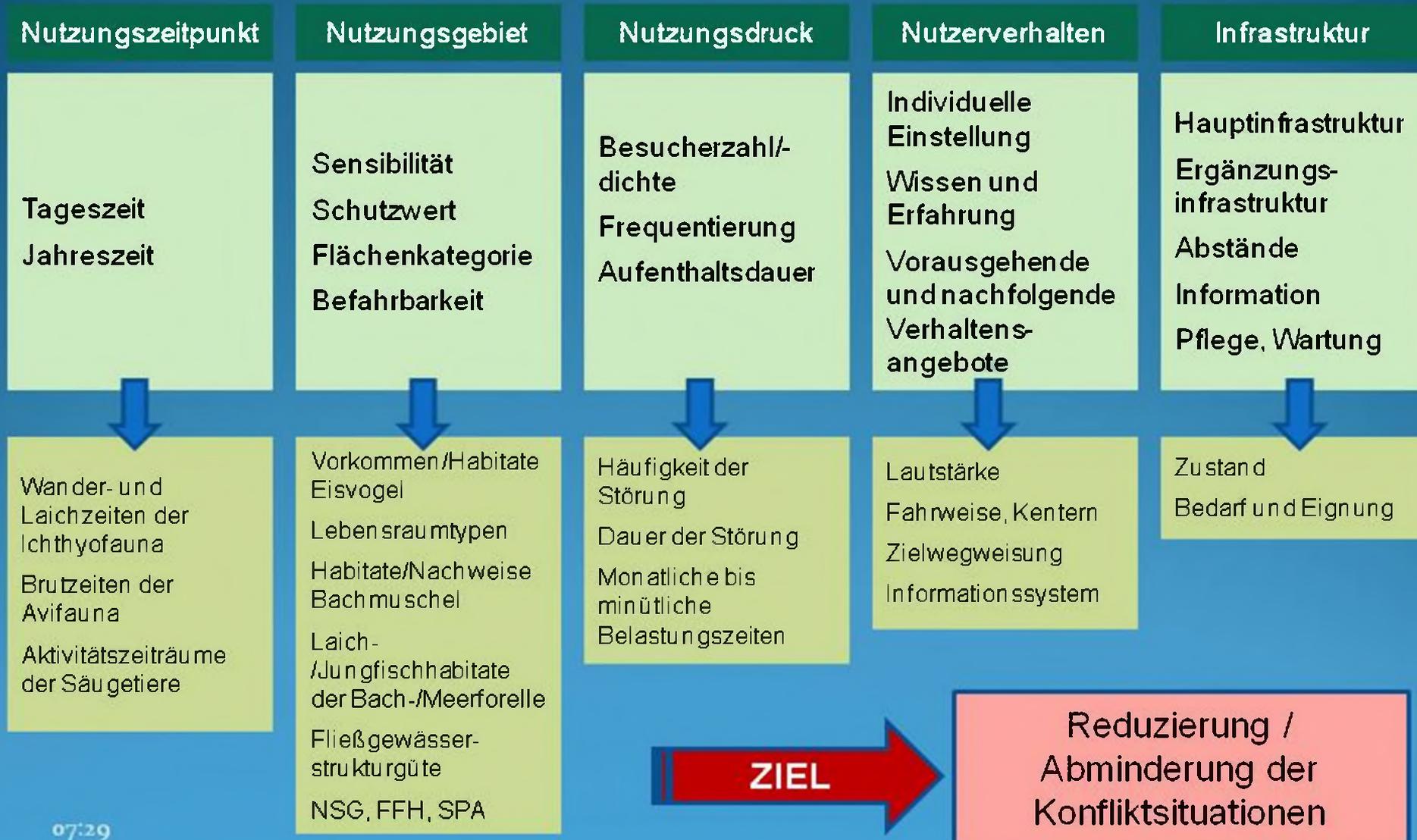
Datum	Personen	Boote	
Sa, 11. Mai 2013	298	116	Wochenende nach Himmelfahrt
So, 19. Mai 2013	411	190	Pfingstwochenende
Mi, 22. Mai 2013	154	109	Woche nach Pfingsten
Sa, 25. Mai 2013	371	314	unspezifisch
Sa, 8. Jun 2013	318	114	unspezifisch
Sa, 15. Jun 2013	331	109	unspezifisch
Sa, 27. Jul 2013	333	114	Sommerferien M-V
Sa, 3. Aug 2013	394	127	Ende Sommerferien M-V
Sa, 24. Aug 2013	288	106	unspezifisch





Anzahl	Uhrzeit	Belastung im Minutenabstand
0	0:00	
0	1:00	
0	2:00	
0	3:00	
0	4:00	
0	5:00	
0	6:00	
0	7:00	
0	8:00	
11	9:00	5,5
4	10:00	15
30	11:00	2,0
45	12:00	1,3
34	13:00	1,8
28	14:00	2,1
24	15:00	2,5
14	16:00	4,3
0	17:00	
0	18:00	
0	19:00	
0	20:00	
0	21:00	
0	22:00	
0	23:00	

# Naturschutz trifft Tourismus – die Konfliktsituationen



Größere Abschnitte mit mittlerer naturschutzfachlicher Sensibilität

Keine weiteren größeren Niedrigwasserbereiche

Wenige Querbauwerke

Gewässer überwiegend sehr gut befahrbar

Für verschiedene Zielgruppen geeignet

Touristische Nutzbarkeit gegeben

Vermarktungsfähigkeit gut

Große Abschnitte mit hoher bis höchster naturschutzfachlicher Sensibilität

2 längere Niedrigwasserstrecken enthalten

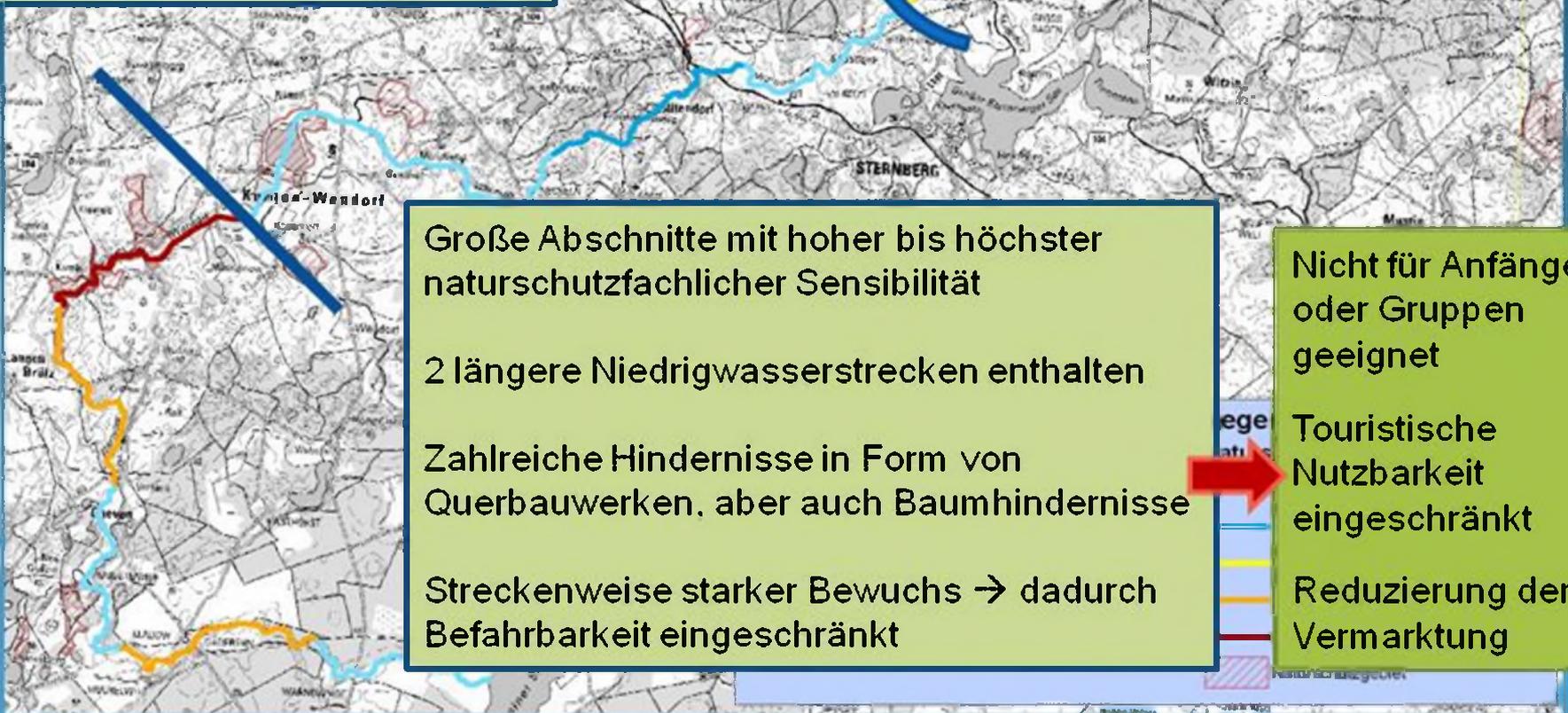
Zahlreiche Hindernisse in Form von Querbauwerken, aber auch Baumhindernisse

Streckenweise starker Bewuchs → dadurch Befahrbarkeit eingeschränkt

Nicht für Anfänger oder Gruppen geeignet

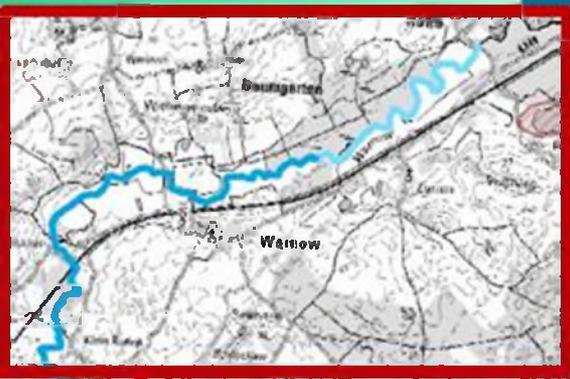
Touristische Nutzbarkeit eingeschränkt

Reduzierung der Vermarktung



### **5 Brücke Klein Raden bis Bützow**

- Verbesserung der touristischen Vermarktung („Für Anfänger, Familien und Gruppen zu empfehlen“)
- Förderung des Angebotes von Kombitouren (Wasserwandern-Radfahren-Wandern)
- Optimierung der Infrastrukturen
- Ggf. Anpassung der freiwilligen Vereinbarung in Hinblick auf Befahrungszeiträume



### **2 NSG Karnin**

- Umsetzung der NSG-Verordnung
- Sperrung für kanutouristische Nutzung



### **4 NSG Durchbruchstal Groß Görnow**

- Reduzierung der touristischen Vermarktung („Nicht geeignet für Anfänger, Familien und Gruppen“)
- Förderung von Alternativangeboten (Radfahren, Wandern)
- Prüfung der Anpassung der NSG Verordnung
- Ggf. Anpassung der freiwilligen Vereinbarung in Hinblick auf Befahrungszeiträume



### **3 Brücke Zschendorf bis Brücke Groß Görnow**

- Verbesserung der touristischen Vermarktung („Für Anfänger, Familien und Gruppen zu empfehlen“)
- Förderung des Angebotes von Kombitouren (Wasserwandern-Radfahren-Wandern)
- Optimierung der Infrastrukturen



### **1 Wehr Barnin bis Brücke Langen Brütz**

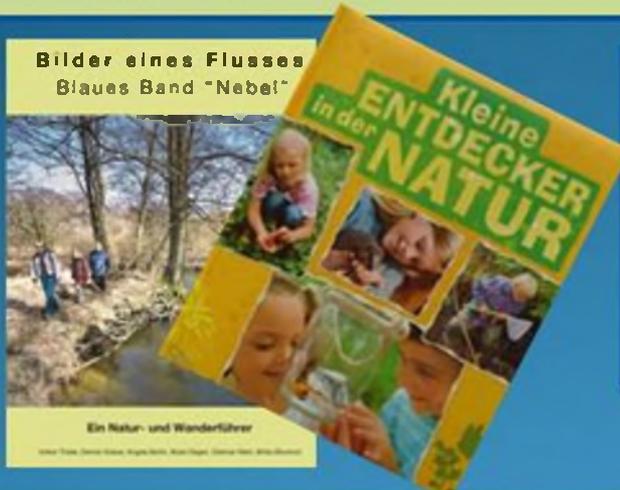
- Reduzierung der touristischen Vermarktung („Nicht geeignet für Anfänger, Familien und Gruppen“)
- Förderung von Alternativangeboten (Rad, Wandern, Reiten)
- Reduzierter Ausbau der Infrastrukturen (nur Grundbedarf)
- Ggf. Anpassung der freiwilligen Vereinbarung in Hinblick auf Befahrungszeiträume



# Naturschutz und Tourismus – Umweltbildung als kooperative Vermarktungsform

Förderung von Kombinationsangeboten: Nutzung Knotenpunkte zum Freizeitwegesystem, Entwicklung von Thementouren

Kombi-Touren



Förderung der Umweltbildung: Warnowlehrpfad, Wanderführer, thematische Bootstouren z.B. „Auf den Spuren des Bibers“, Faltblätter zur Gebietssensibilität, Angebote für Kinder „Die Warnow für kleine Entdecker“, naturkundlicher Gewässerlehrpfad, Führung mit Boot  
Voraussetzung: Zertifizierung der Gruppenführer

Abschnittsweise Ausweisung für Anfänger, Geübte und Gruppen (Reduzierung der Vermarktung von Barnin bis Zschendorf)

Halbtagestouren – Tagestouren – Mehrtagestouren



**Einsteigertour**  
Waldowsee - Groß Gensee

Wird im Sommermonat angeboten. Diese ist für Einsteiger geeignet. Es gibt ca. 5 km bis zu herrlichen Landschaft des Gewässers. Verschiedene Arten, kleine Wasserlebewesen, verschiedene Vögel und bestmögliche Umkleide auf unterschiedliche Wasserstände.

Auch für Anfänger oder Familien mit Kindern geeignet.



Öffnungszeiten



Vernetzung und Innenmarketing: Interessensgemeinschaft Warnowtourismus, Anbieterinitiative (Vorschläge für Eigeninitiativen), Shuttleservice, Schulung der Touristinformationen und Anbieter touristischer Dienstleistungen

# Naturschutz und Tourismus – die Planumsetzung



Tabelle 2: Soll-Zustandsbeschreibung der kartierten Stationen

Standort	Ist-Zustand	Planung	Empfohlene Ausstattung	Hinweise	Kategorie
S1	- Ein und Aussetzstelle	- keine Ausweisung	- keine	- Anbindung an Rad- und Wanderwegesystem vorhanden	1. - 2. - 3. B 4. - 5. -
				- Anbindung an Rad- und Wanderwegesystem vorhanden - Gastronomie und Unterkunft im Ort - WC und Imbiss saisonal - Badestelle mit Parkmöglichkeit - Sitzmöglichkeiten vorhanden	1. It, Z 2. E, W, R 3. - 4. Bs, Kfz, WC, Sm 5. G, Ü, Im
	- Umtragestelle	- Umtragestelle	- Böschungssicherung - Hinweisschild zum linksseitigen Umtragen - Schild mit Standortinformation, Zielwegweisung	- Fischtrappe nicht befahrbar - Steile Böschung bei Wiedereinsatzstelle - kein weiterer Ausbau	1. US, Z 2. HX 3. HW, HF, P 4. Boje 5. -
S4-1 Rönkendorfer Mühle, Privatsteg	- Privater Steg mit Badestelle	- keine Ausweisung	- Ggf. Ausschilderung Privatsteg	- Keine Ausweisung/ Erhaltung der Badhauerei /Grafikwerkstatt	1. - 2. - 3. - 4. -

## Wesentliche Auswahlkriterien:

- Abstände zwischen den Standorten (gem. BVKanu)
- Reduzierung der Standorte
- Keine Ausweisung in bisher ungenutzten Gebieten
- Einhaltung rechtlicher Rahmenbedingungen (NSG)

# Naturschutz und Tourismus – das Leitsystem

## Basissystem: Info-Direkt



Basissystem: „Info-Direkt“



Material: Aluminium

Farbe: Cyan (RGB 0/147/221), weiß umrandet

Piktogramm: mit freundlicher Genehmigung von BVKanu

Basissystem: „Info-Direkt“



Material: Aluminium

Farbe: Cyan (RGB 0/147/221), weiß umrandet

Piktogramm: mit freundlicher Genehmigung von BVKanu

Basissystem: „Info-Direkt“



Material: Aluminium

Farbe: Cyan (RGB 0/147/221), weiß umrandet

Piktogramm: mit freundlicher Genehmigung von BVKanu

# Naturschutz und Tourismus – die Infrastruktur



Photovoltaik-Panel in Fassade integriert, für Lüfter und Beleuchtung

Attika-Gründach mit Lichtkuppel und integrierter Entlüftung

Leuchte LED Dämmerungswächter Bewegungsmelder

Außenwand Fassadenplatte Innenwand und Decke zementgebundene Platte

TTC-Mineral und wasserloses Urinal

Bodenplatte mit Entnahmeöffnung rutschfeste Oberfläche

GOLDGRUBE/B Unterbau=Gründung



Quelle: GermanFloat



Quelle: GroegerRundholzbau Gnevkow



Quelle: Holzapfel+Konsortien GmbH & Co KG





# Naturschutz und Tourismus – die Umsetzung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

## Kontakt

Institut biota GmbH, Nebelring 15, 18246 Bützow

**Telefon: 038461/9167-0**

[www.institut-biota.de](http://www.institut-biota.de), [postmaster@institut-biota.de](mailto:postmaster@institut-biota.de)



Institut für ökologische Forschung und Planung